

TOP:



Der Bürgermeister

Informationsvorlage

51 - Jugendhilfe

Vorl.Nr.: I/2014/02366

Datum: 24.11.2014

Gremium	Sitzung am		
Jugendhilfeausschuss	09.12.2014	öffentlich	Kenntnisnahme

Tagesordnung

Umsetzung und Abschluss des Spielplatzkonzeptes

Finanzielle Auswirkungen

Mit Abschluss des Spielplatzkonzeptes endet die Phase der umfangreichen und kostenintensiven Neubauten bzw. Qualifizierung der bestehenden Spielflächen. Für das HH-Jahr 2015 und die weitere Finanzplanung wird ein jährlicher Betrag von 36.000 € für Erhaltung und 12.000 € für Neuanschaffung angemeldet.

Begründung

Mit der Eröffnung der neugestalteten Spielfläche an der Gartenstraße in Lüftelberg am 21. Mai ist das im Jahr 2007 beschlossene Spielplatzkonzept umgesetzt worden. Von den seinerzeit 85 bestehenden Spiel- und Bolzplätzen ist ein großer Teil zurückgebaut, anderen Nutzungen zugeführt oder vermarktet worden. Aktuell stehen den Meckenheimer Kindern 35 Spielflächen zur Verfügung. Eine aktuelle Übersicht ist im **Ratsinformationssystem** hinterlegt.

Damit endet die Phase, in der die Meckenheimer Spielflächen qualifiziert, erneuert oder ganz neu angelegt wurden. Das Spielplatzkonzept hatte vorgesehen, die Anzahl der Spielplätze und damit auch den Pflegeaufwand zu reduzieren. Die verbleibenden Spielplätze sollten gleichzeitig qualifiziert werden. Ein Teil des Qualifizierungsaufwands sollte über die Vermarktung frei werdender Flächen refinanziert werden.

Im Sinne der Nutzer wurden bei der Umsetzung folgende Ziele verfolgt:

- In allen Ortsteilen sollten zentral gelegene, große und attraktive Spielplätze entstehen.
- Diese sollten Spielgelegenheiten für alle Altersklassen bieten.
- In die Planungen sollten die Anlieger so weit wie möglich einbezogen werden.

Außerdem wurde darauf geachtet, dass die Gestaltung wie auch die Spielgeräte einen geringen Unterhaltungsaufwand erwarten lassen.

Die Umsetzung des Spielplatzkonzepts ist nach sieben Jahren abgeschlossen und kann als Erfolg gewertet werden.

Die Neugestaltung der Spielflächen war mit hohen Ausgaben verbunden. Für die Spielflächen Im Ruhrfeld, Mühlenstraße und Beethovenstraße in Meckenheim, An der Schule in Altendorf/Ersdorf, Henry-Dunant-Straße in Merl und Gartenstraße in Lüftelberg wurden in den vergangenen Jahren investiv ca. 680.000 € aufgewendet.

In den nächsten Jahren werden aus heutiger Sicht nur noch Ausgaben für den Erhalt der Spielflächen erwartet. Jährlich werden ca. 36.000 € für die Unterhaltung Spielplätze (konsumtiv) und 12.000 € für den Ersatz beschädigter Spielgeräte (investiv) vom FB 66 eingestellt.

Meckenheim, den 24.11.2014

Dietmar Pauquet
Sachbearbeiter

Andreas Jung
Fachbereichsleiter